



Protokoll

zur 13. Ortsbeiratssitzung am Montag, 09. März 2020, 19:30 Uhr

Ort: Konferenzraum der Mehrzweckhalle
in Langendernbach

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.44 Uhr

Sitzungsleitung: Jörg Heep

Protokollführer: Stephan Schmidt

Anwesend: **Ortsbeirat:** Jörg Heep
Armin Eisenhuth
Hans-Jürgen Burgwinkel
Stephan Schmidt

Bürgermeister: Andreas Höfner

Vorsitz.

Gemeindevertr: Alois Höhler

Beigeordneter: Klaus Horn

Gäste: ca. 10

es fehlte: Thomas Heinz
Thomas Urban

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Jörg Heep begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates sowie die Gäste.

Herr Heep weist darauf hin, dass gemäß § 82 Abs. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) ordnungsgemäß geladen wurde und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP1: Neubesetzung Ortsgericht-Schöffe

Für die Neubesetzung eines Ortsgericht-Schöffen wir Gottfried Fritz vorgeschlagen.
Der Ortsbeirat stimmt einstimmig zu.

TOP2: Zustand Ruine gegenüber Hofhaus nach Teilabriss

Basis ist eine Abrissverfügung des Kreisbauamts. Eigentümerin wohnhaft in Frankfurt, hat aber auf Anfrage nicht reagiert. Das Haus musste aber aus Verkehrssicherungspflicht erfolgen.

Auch die Gemeinde hat den Kontakt zu ihr gesucht, aber leider keine Antwort erhalten. Somit ist auch ein Ankauf durch die Gemeinde zunächst nicht zu realisieren.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig: Die Gemeinde soll erneut einen Brief an die Eigentümerin senden mit dem Wunsch das Gebäude anzukaufen.

TOP3: Sachstand "Haus Mainzer Straße 21"

Die Gemeinde kann das Grundstück und das Gebäude relativ günstig erwerben (20.000€). Dies soll so realisiert werden. Das Haus soll abgerissen werden und der Platz geschottert werden, damit eine Nachnutzung als Parkplatz für die evangelische Kirche entsteht.

TOP4: Sachstand "Betreutes Wohnen"

10 Wohneinheiten betreutes Wohnen und eine "Alten-WG" mit 8 Plätzen. Konkretisierung der Planung bis Mitte März.

Problematisch erscheint die Notwendigkeit der Schaffung von Stellplätzen für PKWs auf Grund des verfügbaren Platzes. Bürgermeister Höfner schätzt rund 25 Parkplätze, dafür wäre aber eine Abweichung des Bebauungsplans notwendig!

TOP5: Sachstand "Umgehungsstraße"

Die Vorzugsvariante zum Stand 06.03.2020 wurde durch Bürgermeister Höfner vorgestellt. Nach diesem Entwurf soll oben an der B54 kein Kreisverkehr entstehen! Die einstimmige Meinung aller Anwesenden ist allerdings, dass wir uns einen Kreisverkehr wünschen. Dies soll die Gemeinde (weiterhin) fordern.

Die angedachte Bürgerversammlung am 26.03.2020 in Langendernbach wurde auf Grund des Coronavirus COVID-19 abgesagt. Ein neuer Termin steht noch nicht fest.

TOP6: Straßenschäden Bahnhofstraße

Im Bereich „Alter Schmiedeplatz“ ist die Straße in sehr schlechtem Zustand. Die Gemeinde hat mehrfach den zuständigen Vertreter in Dillenburg / Hessen Mobil angeschrieben. Der Ortsbeirat vereinbart ein Treffen zur Ortsbegehung mit der Presse am 16.3.20 um 17Uhr. Herr Ortsvorsteher Heep wird die Presse kontaktieren.

TOP7: Verschiedenes

- Gilbert Ehl fragt nach dem **Sachstand "Umzug Archiv gegenüber Kulturscheune"** nach Frickhofen (gegenüber Gemeindeverwaltung). Der Bürgermeister berichtet, dass das Haus in Frickhofen zunächst hergerichtet werden muss. Das Haus in Langendernbach hat keinen Wasseranschluss mehr und soll nach dem Wunsch des Ortsbeirats zeitnah abgerissen werden.
- Bürgermeister Höfner berichtet von hohen Anschaffungskosten für eine **Starkstromsteckdose (>600€)** in der Küche der Mehrzweckhalle. Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, dass die Kosten zur Umsetzung aus den Mitteln des Ortsbeirats bezahlt werden sollen.
- **Schutzboden Mehrzweckhalle** Langendernbach: Es gibt immer noch offene Fragen nach der Art des Bodens, die Verlegung, Aufbewahrung etc. Die Firma Preiss aus Dorndorf soll in einem Vor-Ort Termin Hinweise geben und ein Angebot erstellen.
- **Verkehrssituation Mühlgasse:** Vorschlag eines Besuchers ist eine Geschwindigkeitsmessung (mittels eines "Blitzer-Anhängers"). Alternativ schlägt er die Errichtung mehrerer ausbremsender Bauwerke (z.B. Schwellen) vor. Nach einiger Diskussion unter den Teilnehmern der Sitzung beschließt der Ortsbeirat einstimmig, dass die Errichtung eines Pollers im unteren Bereich der "Mühlgasse" zwecks Sperrung der Zufahrt von der Bahnhofstraße aus umgesetzt werden soll. Circa 5 bis 6m unterhalb der Einmündung von der Bahnhofstraße aus. Hierzu regt der Bürgermeister an zunächst alle Anwohner (schriftlich) zu befragen und die Zustimmung einzuholen. Außerdem muss in einem Plan genau eingezeichnet werden wo und wie abgesperrt werden muss. Im Ortstermin am 16.03.20 begutachtet der Ortsbeirat die Situation vor Ort.

- **Verkehrssituation Westring:** Die Einbahnstraßenregelung wird immer häufiger missachtet. Die Ordnungspolizistin der Gemeinde soll sporadisch den Verkehr dort kontrollieren! Herr Bürgermeister Höfner wird persönlich an einem Tag zwei Stunden die Situation in Augenschein nehmen.
- Die **Friedhofsmauer** zwischen altem und neuem Friedhof ist marode und muss entweder abgerissen oder saniert werden. Die Mauer wird mit Mitteln der Gemeinde im kommenden Jahr saniert.
- Zur Situation des **Geländes "Kongos"**: Die Preisvorstellungen des Inhabers liegen bei circa 100.000€. Da dieser Betrag viel zu hoch ist, ist ein Ankauf und Abriss zu teuer.

Jörg Heep
Ortsvorsteher



Stephan Schmidt
Schriftführer